

Tode zerfiel sein großes Reich in mehrere kleinere, von denen Aegypten, Syrien, Macedonien und Griechenland die bedeutendsten waren. Aegypten nannte man das Reich der Ptolemäer, und Syrien das Reich der Seleuciden.

31. (31.) Pyrrhus. Fabricius 280. — Die reichen, übermüthigen Einwohner der Stadt Tarent beleidigten die Römer, und verhöhnten den alten Posthumius, den diese als Gesandten dahin schickten; und als nun die Römer sie bekriegen wollten, riefen sie zu ihrem Schutze den König von Epirus, Pyrrhus, zu Hülfe. Dieser kam auch, und siegte zwei Mal über die Römer durch seine Elephanten, verlor aber so viele Beute dabei, daß er gern Frieden geschlossen hätte. Aber seine Friedensanträge in Rom durch den beredten Cineas wurden durch den alten Appius Claudius vereitelt. Auch suchte er vergebens den Fabricius, den die Römer wegen Auswechslung der Gefangenen zu ihm geschickt hatten, durch Bestechung und Schrecken zu gewinnen. Zugleich erfand Fabricius ein Mittel, die Elephanten scheu zu machen; Pyrrhus wurde geschlagen, und räumte nun Italien. Nur dreimal ist in Rom der Janustempel geschlossen worden.

32. (32.) Die beiden ersten punischen Kriege. — Karthago, eine von den Phöniciern auf der afrikanischen Nordküste erbaute Handelsstadt, wurde in Sicilien mit den Römern in Krieg verwickelt. Dieser 24jährige Krieg wird der erste punische genannt. Dergleichen die Römer erst an einer gestrandeten karthagischen Galeere lernten, wie man Kriegsschiffe bauen mußte, so gewannen sie doch unter dem umsichtigen Duilius einen herrlichen Seesieg. Eben so glücklich war auch der brave Regulus, der selbst nach Afrika übersehte. Als aber die Karthager die Spartaner zu Hülfe riefen, wurde Regulus gefangen. Doch wünschten die Karthager Frieden, und schickten deshalb den Regulus auf sein Ehrenwort nach Rom, um Friedensanträge zu machen. Aber der rechtschaffene Mann widerrieth nicht nur, gegen seinen eignen Vortheil, den Frieden, sondern kehrte auch sogleich wieder nach Karthago zurück, wo er grausam hingerichtet worden seyn soll. (Marcia). Der Frieden, den endlich die Römer doch eingingen, war für die Karthager sehr nachtheilig. Daher hatte er auch keinen langen Bestand.